

MAXIMALEN WELLENVERSATZ EINFACH IM GRIFF

Neue Gelenkkupplungen von KBK

Im Unterschied zu Standardkupplungen mit Metallbälgen oder Elastomerelementen kommt in den neuen Gelenkkupplungen aus Aluminium eine auf dem Prinzip des Kardangelenks basierende Entwicklung zum Einsatz, die durch spezielle Buchsen und Führungen dauerhaft, sehr steif und nahezu spielfrei ist. Dadurch können die Gelenkkupplungen ungewöhnlich hohen Wellenversatz ausgleichen. Ein bis zwei Millimeter Radialversatz lässt sich problemlos kompensieren und das bei kurzem Bauraum.

Die Vorteile der KBK-Gelenkkupplungen:

- sehr geringe Rückstellkräfte
- hohe Torsionssteifigkeit bzw. axiale Steifigkeit
- variable Gewindedurchmesser
- hoher zulässiger Winkelversatz
- hoher zulässiger Radialversatz
- große Drehmomente bei kleinem Bauraum
- höhere Präzision und geringerer Verschleiß

Zwei Serien stehen zur Auswahl

KBK Antriebstechnik fertigt die Gelenkkupplungen in zwei gleich dimensionierten Serien, die jeweils in sechs abgestuften Baugrößen geliefert werden.

Die KBGK-Serie trägt auf einer Seite eine Gewindebohrung und auf der anderen einen Gewindezapfen. Dadurch eignet sie sich besonders als Kupplung für Linearmotoren bei Versatz der Auflagen.

Bei der KBGK-T-Serie dienen beidseitige Klemmnaben der Montage in der Anwendung. Sie wird bevorzugt eingesetzt als

- Transmissionskupplung zwischen zwei Wellen,
- zur Montage von Servomotoren und
- für die Montage von Schrittmotoren.



KBK ANTRIEBSTECHNIK GMBH

Unterlandstrasse 46 | 63911 Klingenberg am Main
Tel.: +49-9372-94061-0 | info@kbk-antriebstechnik.de
www.kbk-antriebstechnik.de

